

PRESSEMITTEILUNG

VERÖFFENTLICHUNG DES BERICHTS ZUR FINANZMARKTINTEGRATION IN EUROPA (MÄRZ 2007)

Die Europäische Zentralbank (EZB) veröffentlicht heute erstmals einen Bericht zur europäischen Finanzmarktintegration mit dem Titel „Financial Integration in Europe“, der künftig alljährlich Ende März erscheinen soll. Vorrangiges Ziel dieser neuen EZB-Publikation ist es, einen Beitrag zur Vertiefung der europäischen Finanzmarktintegration zu leisten. Darüber hinaus soll mit dem Bericht das Bewusstsein der Öffentlichkeit für die unterstützende Rolle des Eurosystems bei der Erreichung dieser Zielsetzung der Europäischen Union geschärft werden.

Die EZB fördert die europäische Finanzmarktintegration im Rahmen ihrer Zuständigkeiten. Die Finanzmarktintegration trägt zur reibungslosen und effektiven Durchführung der Geldpolitik im gesamten Euro-Währungsgebiet und zur Stabilität des Finanzsystems bei; außerdem ist sie für die Aufgabe des Eurosystems, den reibungslosen Betrieb der Zahlungsverkehrssysteme zu fördern, von grundlegender Bedeutung. Der finanzielle Integrationsprozess verbessert die Effizienz des Finanzsystems, trägt zu dessen Weiterentwicklung bei und steigert dadurch das Potenzial für ein höheres inflationsfreies Wirtschaftswachstum.

Der Bericht setzt sich aus drei Hauptkapiteln zusammen. Im ersten Kapitel („The state of financial integration in the euro area“) wird eine Beurteilung zum Stand der Finanzintegration im Euroraum anhand einer Reihe von Indikatoren vorgenommen, die von der EZB entwickelt wurden.¹ Das zweite Kapitel („Special Features“) enthält eingehende Analysen zu ausgewählten Fragen im Zusammenhang mit der Finanzintegration. In dieser ersten Ausgabe werden folgende Themen behandelt: Geldpolitik und Finanzmarktintegration, Stärkung des EU-Rahmens für grenzüberschreitend operierende Banken sowie die SEPA-Initiative (für einen

¹ Fortan werden die Indikatoren, die bislang von der EZB in ihrem Bericht „Indicators of financial integration in the euro area“ (zuletzt im September 2006) veröffentlicht wurden, in diesem neuen Bericht erscheinen. Die Indikatoren werden auch künftig zweimal jährlich auf der EZB-Website (<http://www.ecb.int/stats/finint/html/index.en.html>) aktualisiert.

einheitlichen europäischen Zahlungsverkehrsraum) und deren Bedeutung für die Finanzintegration. Das dritte Kapitel („Eurosystem activities for financial integration“) bietet einen Überblick über die wichtigsten Aktivitäten des Eurosystems im Jahr 2006, die zur Vertiefung der europäischen Finanzmarktintegration beigetragen haben: 1) Beratung bei der Ausgestaltung des legislativen und regulatorischen Rahmens für das Finanzsystem, 2) Wahrnehmung einer Katalysatorfunktion für den privaten Sektor, 3) Vertiefung des Wissens und Schärfung des Bewusstseins im Hinblick auf die europäische Finanzmarktintegration sowie die laufende Beobachtung des Integrationsstands 4) Bereitstellung von Zentralbankdienstleistungen, die auch der Finanzmarktintegration in Europa dienen.

Der vollständige Bericht kann als Druckversion unter der nachstehenden Anschrift bei der Europäischen Zentralbank, Abteilung Presse und Information, angefordert oder auf der Website der EZB abgerufen werden.

Europäische Zentralbank
Direktion Kommunikation
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: www.ecb.int
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.